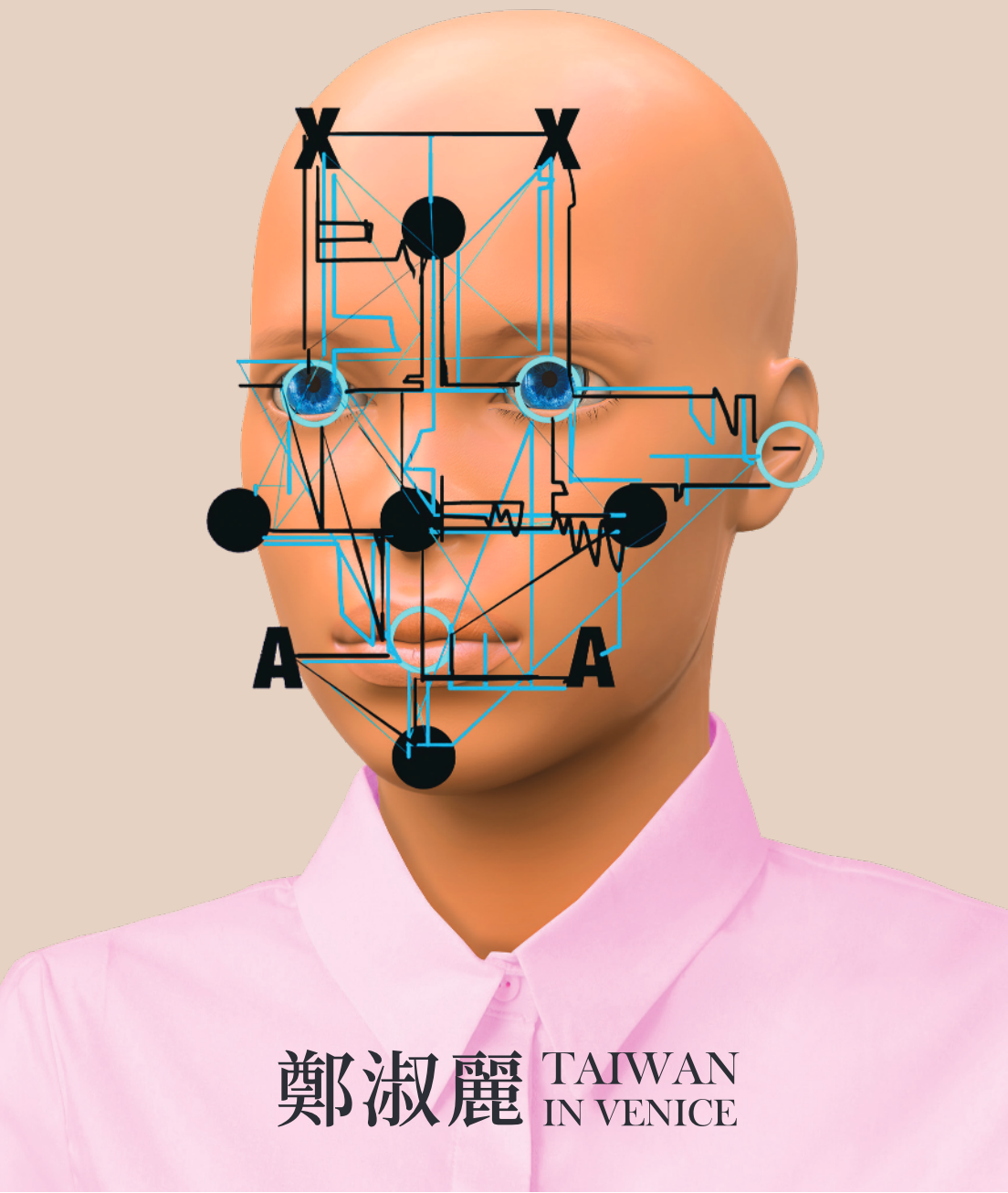


3X3X6

SHU LEA CHEANG



鄭淑麗 TAIWAN
IN VENICE



La Biennale di Venezia

58. Esposizione
Internazionale
d'Arte

Eventi Collaterali

3X3X6



L X

From China's post-1995 generation, sentenced to four years in prison; charged with manufacturing and disseminating obscene articles on social media for profit in 2016.

這位中國的「九五後」，於2016年，因在社交媒體製造傳播淫穢文章獲利而被起訴，被判四年徒刑。



Performance „She Makes Herself a Marriage“, Foto: Daria Radevich



Xiaoer Liu, „Seelenleben Still“, 2021

„Inspirationsquelle sind oft Alltagsphänomene, die nach der ‚philosophischen Bedeutung hinter der Oberfläche‘ befragt werden. Mit dem fortlaufenden Prozess des Verstehens des eigenen Traumas, der auf soziale Probleme ausgedehnt wird, und der analytischen Erforschung allgemeiner, aber unsichtbarer Probleme wird versucht, eine interdisziplinäre Verbindung zwischen künstlerischen Arbeiten und psychologischer Selbstanatomie herzustellen. Die Arbeit kann sowohl als Reflexion, Offenbarung oder Ironie der Gesellschaft als auch als Reflexion, Entlarvung oder Ironie der eigenen Person betrachtet werden.“

Xiaoer Liu studierte Film-, Video und Medienkunst an der Pekinger Central Academy of Fine Arts, an der Ecole Supérieure des Beaux-Arts d'Angers und seit 2017 Performance Art in der Klasse von Prof. Mathilde ter Heijne.

6 ... Standortkarte auf der letzten Seite

Die Arbeiten, die an der Hochschule entstehen, die Lectures und Talks sind zum Teil analog und im virtuellen Raum zu sehen. Alle Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Pandemieeregungen statt. Wir listen hier eine Auswahl auf. Aktuelle Informationen auf Instagram und den Webseiten der Klassen und Studiengänge und auf: www.udk-berlin.de

ARBEITEN DER FACHKLASSEN

Klasse Prof. Monica Bonvicini: @atelier_91_92_95a; classbonvicini.com
 Klasse Prof. Gregory Cumins: @cumins_udk
 Klasse Prof. Valérie Favre: @klassefavre; klassefavre.de
 Klasse Prof. Mathilde ter Heijne: @terheijne_udk
 Klasse Prof. Karsten Konrad: @klasse_konrad
 Prof. Susanne Lorenz:
www.udk-berlin.de/studium/bildende-kunst/grundlehre
 Klasse Prof. Ursula Neugebauer: @klasse_ngb
 Klasse Prof. Josephine Pryde: @studiopyrde
 Klasse Prof. David Schutter: @klasse_schutter
 Klasse Prof. Dr. Hito Steyerl: @lens_babes; www.lensbased.net
 Klasse Prof. Christine Streuli: @klassestreuli; www.klassestreuli.de
 Klasse Prof. Thomas Zipp: @klassezipp; udk.cool

INSTITUT FÜR KUNST IM KONTEXT

Infos + Programm:
www.kunstimkontext.udk-berlin.de

REIHEN

INSTITUT FÜR KUNSTWISSENSCHAFT UND ÄSTHETIK

Vortragsreihen und Symposien zu kunsthistorischen, philosophischen und kuratorischen Themen
 Infos + Programm: www.udk-berlin.de
 @udk_kunsttheorie

GRUNDSCHULE DER KÜNSTE

Ein Bildungsraum an der Schnittstelle von Hochschule, Schule und Kulturinstitution unter dem Dach der UdK Berlin
 Termine für das Open Lab der GRUNDSCHULE werden bekannt gegeben.
www.udk-berlin.de
grundschulekunstbildung.de

AUSSTELLUNGEN

FR 22. APRIL

18 h Finissage Ausstellung Klasse Konrad
Villa Heike, Freienwalder Straße 17, 13055 Berlin
www.villaheike.org

FR SA 30. APRIL

Ausstellung **ABLAGE**
 Nouri Almashhour, Klasse Favre; Milad Nemati, Klasse Heinzmann; Emma Zimmermann und Elena Dorn, Klasse Streuli
Raum für Sichtbarkeit, Leonhardtstraße 17, 14057 Berlin
raumfuersichtbarkeit.com

MI 4. BIS SO 8. MAI

18 h Preisverleihung / Eröffnung Nominiertenausstellung zum **PREIS DES PRÄSIDENTEN FÜR MEISTERSCHÜLERINNEN UND MEISTERSCHÜLER** der Bildenden Kunst
 Mit Arbeiten von Om Bori, Klasse Neugebauer; Elisa Jule Braun, Klasse Steyerl; Milan Dölsberg, Klasse Zipp; Annelise Greve, Klasse Held; Alice Hauck & Amelie Plümpe, Klasse Konrad; Kallirroio Ioannidou, Klasse Lammert; Hanna Lansburgh, Klasse ter Heijne; Viktor Petrov, Klasse Bonvicini; Nils Blau, Klasse Konrad; Kim Schönauer, Klasse Pernice; Aline Schwörer, Klasse Streuli; Rebecca Zerbe, Klasse Lammert
 Ausstellung der Preisträger*innen im Herbst in der Galerie Burster, Berlin-Charlottenburg
Quergalerie, Hardenbergstraße 33
www.udk-berlin.de/preis-des-praesidenten

BIS SO 15. MAI

Ausstellung **STRING FIGURES**
 Jamila Barakat, Klasse Favre und Mengna Tan, Klasse Streuli
after the butcher, Spittastr. 25, 10317 Berlin
after-the-butcher.de

SA 28. MAI BIS SO 19. JUNI

Eröffnung **SEEN BY #17** kuratiert von Nicholas Tammes
 Ausstellungsreihe von Studierenden der Bildenden Kunst im Museum für Fotografie. Kooperationsreihe der UdK Berlin und der Kunstbibliothek Staatliche Museen zu Berlin
Museum für Fotografie, Jebensstraße 2, 10623 Berlin
www.smb.museum

SA 18. JUNI tbc

Eröffnung Ausstellung der Stipendiatinnen 2021/22 der **DOROTHEA KONWIARZ STIFTUNG**: Isabella Bram, Sina Link, Anna-Maria Podlacha, Ana Tomic
Dorothea Konwiarz Stiftung, Schlüterstraße 71, 10625 Berlin
www.dorothea-konwiarz-stiftung.de

7 ... mehr + aktuelle Termine: www.udk-berlin.de

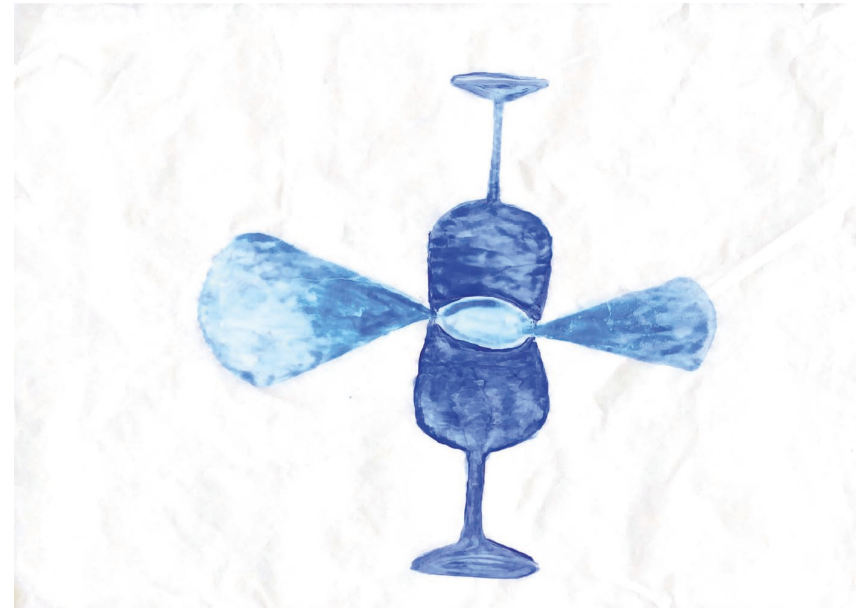
LIVE PERFORMANCE

Play With Your Pain, Make Yourself Come

Xiaoer Liu

In ihren Performances testet die Künstlerin Xiaoer Liu die Grenzen physischer Räume aus, wobei Gegenstände als besondere Hindernisse genutzt werden, die Unvorhergesehenes erzeugen. Die Haare der Künstlerin sind mit zerbrochenen Brillen und Drähten in einem durchsichtigen Würfel verbunden. Durch die Spannkraft zwischen ihren Haaren und den Gegenständen entsteht mit ihren improvisierten Bewegungen eine Energie, die die bestehenden Dynamiken untermalt. Auch Sound spielt für ihre Performance eine große Rolle: Es entsteht eine Interaktion und Stimulation von Echo und sinnlicher, menschlicher Handlung. Der Schmerz, den die Künstlerin performativ als Ausdauerübung zeigt, regt an, die eigenen Ängste und Traumata in Augenschein zu nehmen, anstatt ihnen zu entfliehen.

With the artist's testing the boundaries of physical space, objects are used as a special obstacle interfering with the element of unpredictability. The hair of the artist is connected with broken glasses by iron wires in a transparent cube. With the force between her hair and the connected glasses, her improvised physical movement adds even more force to the existing ones. Sound is an important element in her performance, especially the interaction and stimulation between the echo in the space and the sensual human action. The pain becomes an act of endurance thereof, the artist's performance allows the viewer to focus on facing their trauma in a way that they cannot escape it.





Xiaoer Liu
»Energy Taking Series (I-III)«, 2022
Toothpaste, Menstruation blood, Ink, Acrylic on Bakery Paper
32 x 23cm

»Self Portrait«, 2022
Toothpaste, Ink, Acrylic, Pencil on Bakery Paper
23 x 32cm



PERFORMANCE GARTEN 9

FRIGHTS

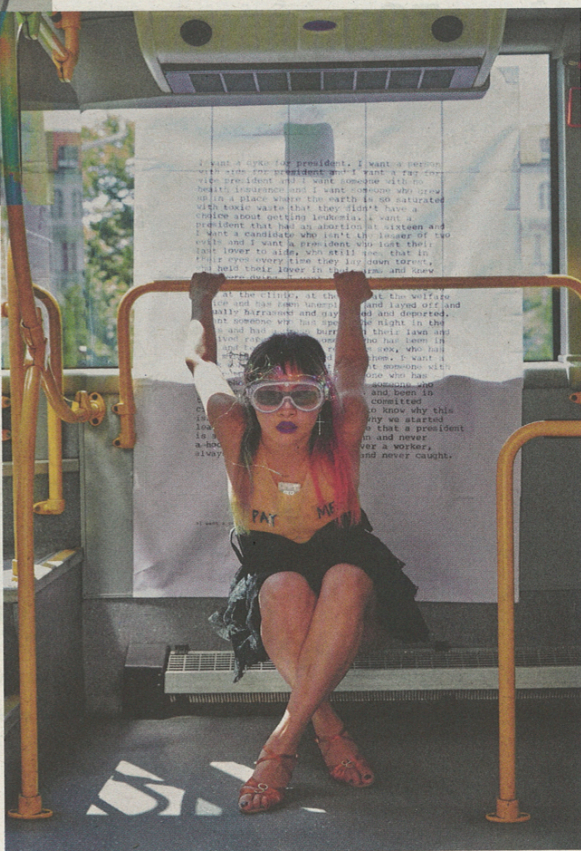
EXHIBITION FOR PERFORMANCE ART W/

**BENSON A'KUYIE; JADA; NAS TEA • MIA HOFNER
• LISA JAMES • TANJA KODLIN; NADJANA MOHR • XIAOER LIU •
THOMAS PICKARSKI • BUSANI; PAUL SEHL • NINA SARNELLE
• NICO SAUER • MILA STOYTCHIEVA • XIENA •**

TURISTARAMA, MAURITIUSSTEINWEG 102, 50676 COLOGNE
NOV 26, 4–10 PM. FREE ENTRY



The street as a workshop



Upcoming workshop with actress, performer and facilitator Mmakgosi Kgabi www.mmakgosikgabi.com Thursday, 12th of December, 10 am - 6 pm at Salzufer 14 - 15, 3rd floor, 10587 Berlin

MATHILDE TER HEIJNE, UdK, Fakultät Bildende Kunst, Klasse für Zeitbezogene Medien und Performance • KARINA GRIFFITH, University of Toronto, künstlerische Lehrkraft, UdK, Institut für Kunst im Kontext • KRISTINA LEKO, künstlerische Lehrkraft, UdK, Institut für Kunst im Kontext • SANDRA NOETH, UdK, HZT, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz • NIK HAFFNER, UdK, HZT, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz • CHRISTOPH BALZAR, Universität Bonn, Lehrauftrag bei Prof. ter Heijne im SS19 + STUDENTINNEN DER UDK

Universität der Künste Berlin

REET THAT INTRIGUES YOU
EFFULLY
NS
L YOU IF IT COULD SPEAK?
O ASPECTS AND THINK OF AN ACTION YOU
ROUND THE OBJECT TO EMPHASIZE

Top: performance workshop CONSENT IMPROV - PART 1 with NIV ACOSTA AND FANNIE SOSA
Bottom: XIAOER LIU im PERFOFLEX BUS, ein Aktion der Klasse für Performance und Zeitbezogene Medien während des Rundgangs in der UdK 2019



Performing (de)
Arts Festival
Berlin

PERFORMING



Xiaoer Liu

ARTS

Xiaoer Liu ist eine Berliner Performance-Künstlerin. Ihre Arbeit rebelliert gegen Patriarchat und Bürokratie und kämpft für Menschenrechte und weibliche Selbstbestimmung. In der Performance „Cake“ backt sie mit Materialien wie Plastikschaum, Zahnpasta, Spülmittel und Süßigkeiten. Der ungenießbare Kuchen hinterfragt Massenproduktion und Konsum in kapitalistischen Gesellschaften. Ausschnitte der Performance werden beim „PAF Closing“ gezeigt.

So 04.06

ERLIN